



Antwort zur Anfrage Nr. 0507/2016 der CDU-Stadtratsfraktion
betreffend **Grundschule in Laubenheim**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Teilt die Verwaltung die Auffassung der Schuleltern?

Die Verwaltung teilt nicht die Auffassung der Schuleltern, dass für den Neubau der Grundschule Mainz-Laubenheim eine 4-Zügigkeit notwendig ist.

2. Wenn die Verwaltung die Auffassung der Eltern teilt, welche Maßnahmen leitet die Verwaltung daraus ab?

entfällt

3. Falls die Verwaltung eine 3,5-Zügigkeit und die derzeit öffentlich bekannt gegebene Planung für ausreichend hält: aufgrund welcher Daten im Einzelnen kommt die Verwaltung zu diesem Ergebnis?

Die Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes der Stadt Mainz 2014/2015 bis 2019/2020 vom Juni 2015 sieht die Grundschule Mainz-Laubenheim in den nächsten 5 Jahren bei konstant 13-14 Klassen und somit maximal bei einer 3,5-Zügigkeit. Zwar werden für das gesamte Stadtgebiet weitere Steigerungen der Schülerzahlen prognostiziert, jedoch sind für den Ortsteil Mainz-Laubenheim keine wesentlichen Steigerungen zu erwarten, die zu einer langfristig anderen Prognose führen würden. Die bekannten Neubaugebiete sind bereits in den Daten des Schulentwicklungsplanes berücksichtigt. Der angesprochene Generationenwechsel in Mainz-Laubenheim wird sich ähnlich wie auf dem Lerchenberg über längere Zeit hinziehen und somit nur geringfügige Auswirkungen haben, die sich über viele Jahre verteilen. Weiterhin gibt es in Mainz-Laubenheim aktuell keine Flüchtlingsunterkunft, aus der Kinder die Grundschule besuchen, es ist auch in absehbarer Zeit keine derartige Unterkunft geplant.

Die Zügigkeit für Baumaßnahmen wird durch die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion festgelegt, hierbei muss der dauerhafte Bedarf nachgewiesen werden. Aufgrund der Einschulungsstatistik/Geburtenstatistik und der Schülersituation kann nur eine dauerhafte 3,5-Zügigkeit begründet werden. Eine nur in einem einzelnen Jahr auftretende höhere Schülerzahl begründet keine dauerhaft höhere Zügigkeit.

Mainz, 04.05.2016

gez. Merkator

Kurt Merkator
Beigeordneter